

VIKTORIA ILSE
**WIRTSCHAFTSDEUTSCH IN UNGARN:
POSITION, BEDARF UND PERSPEKTIVEN**

**Die Vermittlung von Wirtschaftsdeutsch im DaF-Unterricht
in Ungarn**

2011, 174 Seiten, kt.
20,— EUR

ISBN: 978-3-86205-096-3

Neben einer Darstellung der Position und des Bedarfs von Deutsch in Ungarn stellt die Autorin den Bedarf des ungarischen Arbeitsmarktes in Bezug auf berufsbezogenes Deutsch mit Hilfe einer eigenen Befragung dar. Ausgehend davon entwickelt sie ein Modell zu Zielkompetenzen des Wirtschaftsdeutsch-Unterrichts. Am Fallbeispiel der Technischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Universität Budapest überprüft die Autorin, inwieweit die Zielkompetenzen in der Praxis gefördert und entwickelt werden. Dazu befragt sie, neben der Analyse regionaler Lehrwerke und die der Curricula von Wirtschaftsdeutsch-Kursen, die Studierenden und DozentInnen. Als Perspektive für den Wirtschaftsdeutsch-Unterricht zeigt die Autorin die Handlungsorientierung auf, im Speziellen mit dem Methodenkonzept der *Simulation Globale*.

Viktoria ILSE studierte Deutsch als Fremdsprache (DaF), Hungarologie und Volkswirtschaftslehre in Berlin. Sie engagierte sich viele Jahre in der Sprach- und Kulturbörse der TU Berlin, unter anderem unterrichtete sie Ungarisch und war für die Organisation von Fortbildungen verantwortlich. Seit 2007 ist sie als DAAD-Lektorin an der Technischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Universität Budapest tätig. Im Jahrbuch der ungarischen Germanistik ist sie Redakteurin im Fachbereich Deutsch als Fremdsprache.

